

Regierungsratsbeschluss

vom 20. Mai 2003

Nr. 2003/913

Inkraftsetzung des eidgenössischen Grundbuches Luterbach

1. Feststellungen

Die Amtschreiberei Bucheggberg-Wasseramt beantragt mit Schreiben vom 13. Mai 2003, das eidgenössische Grundbuch für die Gemeinde Luterbach, bestehend aus 1498 Grundbuchblättern, auf den 1. Juni 2003 in Kraft zu setzen.

2. Erwägungen

Mit RRB Nr. 2928 vom 30. Mai 1979 wurde Herr Rudolf Enggist, Ing.-Geometer, Solothurn, mit der Durchführung der Neuvermessung Los 1 beauftragt. Die Vergabe des Vermessungsauftrages Los 1a und Los 2 + 3 an Herrn Jakob Widmer, Ing.-Geometer, Biberist, erfolgte durch RRB Nr. 2275 vom 15. Juli 1986 bzw. RRB Nr. 561 vom 11. März 1997.

Das Eidg. Justiz- und Polizeidepartement, bzw. das Bundesamt für Landestopographie haben mit Verfügungen vom 14. April 1984, 23. Mai 1989 und 6. August 2002 die Vermessung als Grundbuchvermessung anerkannt. Die Amtschreiberei Wasseramt wurde mit RRB Nr. 3529 vom 13. Dezember 1983, RRB Nr. 1391 vom 24. April 1989 und RRB Nr. 1346 vom 2. Juli 2002 mit der Anlage des eidgenössischen Grundbuches beauftragt.

Die öffentliche Aufforderung zur Anmeldung der dinglichen Rechte im Sinne der §§ 4 und 5 der Verordnung über die Anlage des eidgenössischen Grundbuches erfolgte im Amtsblatt vom 13. September 2002 und überdies im regionalen Anzeiger vom 12. September 2002. Es wurden keine Rechte angemeldet.

Durch stichprobeweise Kontrolle stellte der Amtschreiberei-Inspektor fest, dass die Anlage vollständig durchgeführt ist. Das Grundbuch ist nachgeführt. Die Lose 1, 1a sowie 2 + 3 umfassen das ganze Gemeindegebiet von Luterbach.

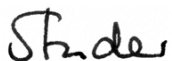
Mit Schreiben vom 13. Mai 2003 unterstützt der Amtschreiberei-Inspektor den Antrag der Amtschreiberei Bucheggberg-Wasseramt.

3. Beschluss

gestützt auf Artikel 44 Absatz 1 des Schlusstitels zum ZGB und auf § 35 f. der Verordnung über die Anlage des eidgenössischen Grundbuches

- 3.1 Das eidgenössische Grundbuch für die Gemeinde Luterbach, umfassend das ganze Gemeindegebiet, wird auf den 1. Juni 2003 in Kraft gesetzt.

- 3.2 Vom 1. Juni 2003 an können alle nicht eingetragenen, jedoch eintragungspflichtigen dinglichen Recht gegenüber gutgläubigen Dritten nicht mehr geltend gemacht werden.



Yolanda Studer

Staatsschreiber – Stellvertreterin

Verteiler

Finanzdepartement (as-inspektorat\ rrb grundbuch luterbach.doc)

Amtschreiberei-Inspektor (2)

Amtschreiberei Buchggberg-Wasseramt

Obergericht

Amt für Justiz

Kantonales Vermessungsamt

Kantonale Mikrofilmstelle

Bundesamt für Justiz, Postfach, 3003 Bern

Präsidium der Einwohnergemeinde Luterbach, 4542 Luterbach

Staatskanzlei (Amtsblatt, Publikation von Ziffern 3.1. und 3.2.)